

Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 16.06.2005

Vorlage Nr. 05-F-01-0026

***Akteneinsichtnahme zu Freikarten für das Thermalbad
- Dringlichkeitsantrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 10.03.2005 -***

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gemäß § 50 Abs. 2 HGO wird ein Akteneinsichtsausschuss gebildet, der sich mit der Vergabe von Freikarten für Bäder der Kurbetriebe befassen soll.

Insbesondere ist dabei zu prüfen,

- in welcher Anzahl Freikarten für diese Bäder vergeben worden sind,
- wann und durch wen und nach welchen Kriterien die Auswahl der begünstigten Personen vorgenommen wurde,
- welchen Personen diese Freikarten zur Verfügung gestellt wurden,
- welche Kosten durch die Vergabe der Freikarten pro Jahr entstanden sind, bzw. noch entstehen.

Beschluss Nr. 0255

1. Es wird davon Kenntnis genommen, dass die Prüfgruppe des Revisionsausschusses in ihrer Tätigkeit als Akteneinsichtsausschuss in Anwesenheit des Magistrats (Stadtrat Bendel, Kurdirektor Wossidlo, stellvertretender Kurdirektor Göpfert) Einsicht in die Akten über die Vergabe von Ehrenkarten für die Nutzung von Einrichtungen der Kurbetriebe genommen hat.
2. Die Fragen der Antragsteller wurden beantwortet.
3. Es wird weiterhin zur Kenntnis genommen, dass
 - sich die Anzahl der vergebenen Ehrenkarten seit Ende der 90er Jahre verringert hat,
 - die Namen der begünstigten Personen durch die Akteneinsicht geklärt werden konnten,
 - Kosten nicht verbucht wurden.
4. Die Akteneinsicht wird für beendet erklärt, die Arbeitsgruppe wird aufgelöst..

(antragsgemäß Revisionsausschuss 07.06.2005 BP 0067)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, . 06.2005

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
-16-

Wiesbaden, .06.2005

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister